

Stoffdrucker*in

BERUFSBESCHREIBUNG

In den Lehrberuf Stoffdrucker*in kann seit 31. Mai 2013 nicht mehr eingetreten werden. Der Lehrberuf wurde durch den Lehrberuf Textilchemie ersetzt.

Sie bringen Farbe in die Modewelt: Stoffdrucker*innen bedrucken in verschiedenen Textildruckverfahren alle Arten von Textilien. Sie mischen die benötigten Druckfarben, stellen Textildruckmaschinen ein und überwachen den Druckvorgang. Stoffdrucker*innen bedrucken Kleider-, Hemden-, Trachtenstoffe, Stoffe für Heimtextilien usw.

In der industriellen Fertigung sind die Stoffdrucker*innen entweder als Farbköch*innen oder als Maschinenführer*innen tätig. Farbköch*innen stellen nach vorgegebenen Rezepturen die Farben zusammen, Maschinenführer*innen programmieren, bedienen und warten die Stoffdruckmaschinen. Stoffdrucker*innen arbeiten mit verschiedenen Fach- und Hilfskräften der Produktion zusammen.

Die Ausbildung zum/zur Stoffdrucker*in erfolgt im Lehrberuf Textilchemie.

siehe Textilchemie (Lehrberuf)

Ausbildung

In den Lehrberuf Stoffdrucker*in kann seit 31. Mai 2013 nicht mehr eingetreten werden. Die Ausbildung zum/zur Stoffdrucker*in erfolgt im Lehrberuf Textilchemie.

siehe Textilchemie (Lehrberuf)